

Mehrfache Kopula eines *Saturnia pavonia* ♀

Von Hugo Wild

Ende April ds. Js. machte ich eine interessante Beobachtung, die mich an die Frage erinnerte, die vor Jahren einmal in der Entomol. Zeitschrift aufgeworfen und lebhaft diskutiert war: ist bei Spinnerweibchen eine mehrmalige Kopula beobachtet worden?

Im Laufe des Vormittags waren fast zu gleicher Zeit 3 ♀ und 3 ♂ von *S. pavonia* geschlüpft, darunter ein sehr großes Weibchen. Am ersten Nachmittag begannen die 3 ♀♀ zu locken, die Männchen wurden sehr lebhaft und schwirrten in dem ziemlich großen Puppenkasten herum. Es waren Tiere aus vorjährig eingetragenen Freilandraupen. Was geschah nun? Sämtliche 3 Männchen bewarben sich intensiv um die Gunst des großen, schönen Weibchens und bald war eine Kopula erfolgt. Die beiden verschmähten Bewerber interessierten sich nun nicht etwa um die beiden anderen, immer noch lockenden Weibchen, sondern verzogen sich in dunkle Ecken. Ich beobachtete weiter. Etwa gegen 4 Uhr wurde plötzlich das eine Männchen aber wieder lebhaft, flatterte im Kasten umher, nahm plötzlich Kurs auf die Kopula, drängte sich zwischen ♀ und ♂ und ließ nicht nach bis das erste ♂ die Kopula löste — und nun? Sofort ging das zweite ♂ mit dem willigen Weibchen eine neue Kopula ein. Ich war von dieser Beobachtung stark beeindruckt. Erst am nächsten Morgen löste sich die Verbindung, bis zum nächsten Tage hatte das ♀ noch nicht mit der Eiablage begonnen. Leider mußte ich verreisen und meine Frau fand zufällig das sorgsam versteckte Kästchen mit dem großen ♀ und — beförderte es ins Tötungsglas. — Wie ist das Betragen sowohl des ♀, wie des zweiten ♂ zu erklären?

Anschrift des Verfassers: Hugo Wild, Rektor a. D., Kulmbach, Priemershof 1.

Buchbesprechung

Bunte Vogel- und Insektenwelt

Jahrweiser 1952, Verlag F. Bruckmann, München, Preis DM 3.50.

Auch für das Jahr 1952 legt der Verlag F. Bruckmann, München, seinen vornehmen Kalender vor. Auf 27 als Postkarten verwendbaren Kunst- druckseiten stellt der berühmte Tiermaler Ph. G ö n n e r Vögel und Schmetterlinge dar. Es verdienen Künstler und Verlag für die hervorragende Ausstattung des Kalenders gleiches Lob. Kurze Bemerkungen zur Biologie der Tiere sowie astronomische Angaben bereichern den Kalender, der sich auch zu Geschenkzwecken sehr gut empfiehlt. In gleicher Aufmachung und zum gleichen Preis erschien auch die „Bunte Pflanzenwelt“. Ph. G ö n n e r hat große Verdienste auf insektenkundlichen und vogelkundlichen Gebieten. Er ist Mitglied des I. E. V., des Ent. Ver. „Apollo“ und Ehrenmitglied der Vogelkundlichen Beobachtungsstation „Untermain“ der Vogelschutzwarte Helgoland. K ü h n.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1951-1952

Band/Volume: [61](#)

Autor(en)/Author(s): Wild Hugo

Artikel/Article: [Mehrfache Kopula eines Saturnia pavonia weiblich.
Buchbesprechung 128](#)